



Aufgepasst und angepasst!

Das wünschen sich Millennials bei Geschäftsreisen



Ab 2024 bilden Millennials die größte Gruppe an Reisenden in allen Unternehmen. Deshalb sollten Sie sich schon jetzt auf die speziellen Anforderungen dieser Zielgruppe einstellen, damit Sie Ihr Reiseprogramm optimieren können und perfekt auf die Reisenden, die nach 1980 geboren wurden, vorbereitet sind. Die **folgende Checkliste** gibt Ihnen einen Überblick:



Online-Affinität: Da Millennials als Digital Natives mit dem Internet aufgewachsen sind, nutzen sie es ganz selbstverständlich.

- Bieten Sie Ihren Reisenden ein nutzerfreundliches Buchungsportal, über das sie zentral alle Reisebausteine buchen können.
- Stellen Sie eine erprobte Reise-App zur Verfügung, die Reisende mit allen Informationen versorgt und mobile Buchungen bzw. deren Änderung ermöglicht.



Sicherheitsbedürfnis: Ein gut aufgesetztes Travel Risk Management ist für Millennials unerlässlich, da sie ein hohes Sicherheitsbewusstsein haben.

- Versorgen Sie die Reisenden im Vorfeld der Reise mit passenden Informationen zum Zielgebiet wie etwa Gesundheits- und Sicherheitshinweisen.
- Geben Sie ihnen Empfehlungen für umsichtiges Verhalten unterwegs.
- Halten Sie funktionierende Prozesse für Notfälle vor (Notfallplan, Krisenstab etc.).
- Gewähren Sie Ihren Reisenden Zugriff auf einen 24-Stunden-Notfallservice.
- Kooperieren Sie mit einem Dienstleister, der medizinische Unterstützung und Rücktransporte leistet.



Kostenbewusstsein: Da die nach 1980 Geborenen bereits sehr kostenorientiert reisen, ist es nicht notwendig, sie mit besonders strengen Vorgaben einzuschränken, die überdies noch für erhöhten Reisetress sorgen können.

- Nutzen Sie die Millennials als Vorbilder für andere Generationen bezüglich Kosten sparen. Dazu können Sie zum Beispiel den Ansatz von Gamification nutzen, um Reisende dazu anzuregen, bei der Einhaltung der Reiserichtlinie miteinander zu wetteifern.
- Reduzieren Sie Reisetress, indem Sie Millennials nicht zum Buchen von Optionen zwingen, die vordergründig günstiger sind. Denn sie können sich negativ auf die Produktivität und den Erfolg der Reise auswirken.